

Saale-Zeitung.

Neunundzwanzigster Jahrgang.

Anzeigen

werden die Spaltzeile oder deren Raum mit 20 Pfg. ...

(Der Nachdruck unserer Original-Artikel ist nicht gestattet.)

Bezugspreis für Halle vierteljährlich 2,50 M., bei ...

Nr. 241.

Halle a. d. Saale, Sonnabend den 25. Mai.

1895.

Deutsches Reich.

Hof- und Personalausrichten.

Verdamm, 24. Mai. Der Kaiser ist heute abend um 6 Uhr ...

Frankfurt a. M., 24. Mai. Der König von Dänemark ...

Sachsen, 24. Mai. Die Kronprinzessin von Schweden ...

Wien, 24. Mai. Die Kaiserin und die Königin ...

London, 24. Mai. Die erste Division der deutschen ...

Die Schlussung des Reichstages.

XX. Berlin, 24. Mai. Die dritte Verhandlung des ...

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

Die Schlussung des Reichstages.

afrika abreisen. Die eigentliche Uebernahme seiner neuen ...

Magdeburg, 24. Mai.

Gestern tagte hier im Saale des „Hofjäger“ die III. Katholikerversammlung der ...

Ultramontanes.

Magdeburg, 24. Mai. Gestern tagte hier im Saale ...

Magdeburg, 24. Mai. Gestern tagte hier im Saale ...

Magdeburg, 24. Mai. Gestern tagte hier im Saale ...

Magdeburg, 24. Mai. Gestern tagte hier im Saale ...

Magdeburg, 24. Mai. Gestern tagte hier im Saale ...

Magdeburg, 24. Mai. Gestern tagte hier im Saale ...

Magdeburg, 24. Mai. Gestern tagte hier im Saale ...

Magdeburg, 24. Mai. Gestern tagte hier im Saale ...

Magdeburg, 24. Mai. Gestern tagte hier im Saale ...

Magdeburg, 24. Mai. Gestern tagte hier im Saale ...

Magdeburg, 24. Mai. Gestern tagte hier im Saale ...

Magdeburg, 24. Mai. Gestern tagte hier im Saale ...

Magdeburg, 24. Mai. Gestern tagte hier im Saale ...

Magdeburg, 24. Mai. Gestern tagte hier im Saale ...

Magdeburg, 24. Mai. Gestern tagte hier im Saale ...

Magdeburg, 24. Mai. Gestern tagte hier im Saale ...

Magdeburg, 24. Mai. Gestern tagte hier im Saale ...

Magdeburg, 24. Mai. Gestern tagte hier im Saale ...

Magdeburg, 24. Mai. Gestern tagte hier im Saale ...

Magdeburg, 24. Mai. Gestern tagte hier im Saale ...

alle für die Landesvertretung notwendigen Opfer zu ...

Belgien. Die Kongress-Kommission der Kammer ...

Belgien. Die Kongress-Kommission der Kammer ...

Belgien. Die Kongress-Kommission der Kammer ...

Belgien. Die Kongress-Kommission der Kammer ...

Belgien. Die Kongress-Kommission der Kammer ...

Belgien. Die Kongress-Kommission der Kammer ...

Belgien. Die Kongress-Kommission der Kammer ...

Belgien. Die Kongress-Kommission der Kammer ...

Belgien. Die Kongress-Kommission der Kammer ...

Belgien. Die Kongress-Kommission der Kammer ...

Belgien. Die Kongress-Kommission der Kammer ...

Belgien. Die Kongress-Kommission der Kammer ...

Belgien. Die Kongress-Kommission der Kammer ...

Belgien. Die Kongress-Kommission der Kammer ...

Belgien. Die Kongress-Kommission der Kammer ...

Belgien. Die Kongress-Kommission der Kammer ...

Belgien. Die Kongress-Kommission der Kammer ...

Belgien. Die Kongress-Kommission der Kammer ...

Belgien. Die Kongress-Kommission der Kammer ...

Belgien. Die Kongress-Kommission der Kammer ...

Belgien. Die Kongress-Kommission der Kammer ...

Verstorbene Mitteilungen.

\* Wie die „Welt-Korresp.“ aus Konstantinopel ...

\* Dem Reichstage ist der Bericht der Reichshulden- ...

\* Die Bölle und Verbrauchsteuer haben im ersten ...

\* Die Bölle und Verbrauchsteuer haben im ersten ...

\* Die Bölle und Verbrauchsteuer haben im ersten ...

\* Die Bölle und Verbrauchsteuer haben im ersten ...

\* Die Bölle und Verbrauchsteuer haben im ersten ...

\* Die Bölle und Verbrauchsteuer haben im ersten ...

\* Die Bölle und Verbrauchsteuer haben im ersten ...

\* Die Bölle und Verbrauchsteuer haben im ersten ...

\* Die Bölle und Verbrauchsteuer haben im ersten ...

\* Die Bölle und Verbrauchsteuer haben im ersten ...

\* Die Bölle und Verbrauchsteuer haben im ersten ...

Ausland.

Oesterreich-Ungarn. Der Kaiser empfing am Freitag ...

England. Die Finanz-Bill wurde am Freitag vom ...

Frankreich. Der Kriegsminister und der Minister ...

Die Budgetkommission der Deputiertenkammer nahm ...

Die Budgetkommission der Deputiertenkammer nahm ...

Deutscher Reichstag.

99. Sitzung vom 24. Mai, mittags 11 Uhr.

Der national-liberale Abg. Möller-Vormund ...

Der national-liberale Abg. Möller-Vormund ...

Der national-liberale Abg. Möller-Vormund ...

Der national-liberale Abg. Möller-Vormund ...

Der national-liberale Abg. Möller-Vormund ...

Der national-liberale Abg. Möller-Vormund ...

Der national-liberale Abg. Möller-Vormund ...

Nur unter diesem Gesichtspunkte stimmen wir der Vorlage zu, indem wir gleichzeitig bedauern, daß die Session zu Ende geht, ohne daß die Vorarbeiten zur Ausführung kommen, welche wir vorgelegt haben, trotzdem wir noch im December zu gewissen Bestimmungen nach dieser Richtung hin berechtigt waren. Bei der ersten Lesung des Entwurfs hat der Schahsekreter gesagt, daß die bestehenden Gesetze für die Landwirtschaft, die die deutsche Landwirtschaft, daß die Regierung ein hervorragendes Interesse an der Aufrechterhaltung des deutschen Bauernstandes hat, daß es gewisse gesetzliche Bestimmungen und Personen gibt, die von ihnen gesetzlich bestimmten Angelegenheiten aus gar nicht unangehörig sind, zu beurteilen, wie es dem Lande vorschlägt, daß es eine neue Organisation der Angelegenheiten der Landwirtschaft, die bestehenden Bestimmungen sich nicht auf das Geschäftliche mit der Frage beschäftigt werden, wie der Landwirtschaft, natürlich innerhalb der vertragsmäßig festgesetzten Grenzen, zu helfen sei. Diese Ausführungen des Schahsekreters hatten die Zustimmung nicht, daß die Angelegenheiten der Landwirtschaft, sondern daß auch auf Spiritus und Zucker beschränkt werden, sondern daß auch für die Regelung der Getreidepreise etwas geschehen würde. (Sehr richtig! rechts.) Andererseits würde ich die Regierung gar nicht loben verdienen können. (Sehr richtig!) Der Schahsekreter muß wohlreue für zünftig gehalten haben. (Sehr richtig! rechts.) Ich würde das Gegenüber nicht als Bestimmung auf die unrichtige Getreidepreise hinweisen können.

Auf diese Hoffnung bin ich im Laufe der Session einen Antrag eingebracht, von welchem eine angemessene Steigerung der Getreidepreise wohl hätte erwartet werden können. Ich bedauere, daß die verschiedenen Regierungen diesem Antrag gegen eine ablehnende Abstimmung nicht widerstanden, was ich jetzt erst mit Bedauern zu sehen, etwas Besseres zu bieten. (Sehr richtig! und lebhaft Zustimmung rechts.) Ob wohl das Spiritus- und Zuckersteuern zur Zurückdrängung des Bauernstandes, auf die Graf Wolodowsky ja mit Recht zu hohen Preisen, beitragen werden, stellt ich meinen eigenen Interessen anheim. (Hört! hört! links.) Ich würde das Gegenüber nicht als Bestimmung auf die unrichtige Getreidepreise hinweisen können. (Sehr richtig! rechts.) Das ist die bereits vorhandene Bestimmung durch die abzuwartende Haltung der verschiedenen Regierungen nur festgestellt werden wird. (Sehr richtig! rechts.) Das ist die stillschweigende Bestimmung, von denen Graf Wolodowsky gesagt hat, daß Sie nicht unangehörig sind zu erkennen, was im Lande vorschlägt, daß auch in der nächsten Sitzung die Angelegenheiten der Landwirtschaft, die das hiesige Bestimmung rechts. Da die Session heute oder morgen geschlossen werden wird, frage ich, warum hat sich die Regierung auf Spiritus und Zucker beschränkt, warum hat sie nicht ein Margarinegesetz und Vorkriegesgesetz vorgelegt. (Beifall rechts.)

Wir verlangen ja nur einen Schritt gegen betrügerische Konturen. Das Margarinegesetz ist fertig, und die Session ist geschlossen. Als der Reichstag eröffnet wurde, wurde der Hofnung Ausdruck gegeben, daß ein Vorkriegesgesetz demnächst vorgelegt würde, und dasselbe Respektieren ist uns inzwischen wiederholt versprochen worden. (Hört! hört! rechts.) Wir verlangen ja gar keine unangenehmen Veränderungen. Hätte Herr v. Bismarck nicht das Wort gesprochen, daß die Session im Entschluß über diesen Gegenstand, hätte uns das genügt, den Text hätten wir schon selbst gemacht. (Große Heiterkeit.) Mit Spiritus und Zucker werden die Schäden unserer Zeit nicht geheilt; ehe ich damit allein nach Schade gehe, ehe ich lieber mit leeren Händen los. (Heiterkeit.) Wir das wichtigste Produkt der Landwirtschaft, für das Getreide, ist nicht geschieden. (Hört! hört! rechts.) Zur Sache! Die Regierung muß bis zur nächsten Session mit wirklich guten Vorschlägen kommen oder aber unserem Autrage sich anschließen, der in der Kommission eine gründliche Vorbereitung erfahren hat! Ich spreche den Herren, welche so leicht und bereitwillig den Antrag gestellt, daß die Angelegenheiten der Landwirtschaft, die das hiesige Bestimmung rechts. Wir werden wieder unseren Antrag von neuem einbringen. Möge recht bald etwas Durchgreifendes geschehen, um der Landwirtschaft zu helfen. Jeder Zeitverlust fordert seine Opfer, das Vertrauen zur Regierung wird durch solche Verheißung nicht gehoben. (Beifall rechts.)

**Herr v. Sonnenberg (links):** Auch wir bedauern, daß die Session für die Mittelwelt zu ergebnislos verlaufen ist. Die Mehrheit meiner Freunde wird gegen die Vorlage stimmen. Bei Annahme des Artikels Ila hätten wir alle dagegen gestimmt. Auch können wir die Spekulation der Herren nicht begreifen, weshalb die Regierung die Angelegenheiten der Landwirtschaft, die das hiesige Bestimmung rechts. Wir werden wieder unseren Antrag von neuem einbringen. Möge recht bald etwas Durchgreifendes geschehen, um der Landwirtschaft zu helfen. Jeder Zeitverlust fordert seine Opfer, das Vertrauen zur Regierung wird durch solche Verheißung nicht gehoben. (Beifall rechts.)

**Herr v. Meyer-Salle (links):** In dieser ganzen Redaktionsperiode, die sich annehmend dem Ende zuneigt! Ich rechts: Warum?) habe ich nichts zu Trauliches und Grütliches gehört, die die Worte des Grafen Kanitz. Ich habe mich genugsam über die Angelegenheiten der Landwirtschaft, die das hiesige Bestimmung rechts. Wir werden wieder unseren Antrag von neuem einbringen. Möge recht bald etwas Durchgreifendes geschehen, um der Landwirtschaft zu helfen. Jeder Zeitverlust fordert seine Opfer, das Vertrauen zur Regierung wird durch solche Verheißung nicht gehoben. (Beifall rechts.)

**Herr v. Meyer-Salle (links):** In dieser ganzen Redaktionsperiode, die sich annehmend dem Ende zuneigt! Ich rechts: Warum?) habe ich nichts zu Trauliches und Grütliches gehört, die die Worte des Grafen Kanitz. Ich habe mich genugsam über die Angelegenheiten der Landwirtschaft, die das hiesige Bestimmung rechts. Wir werden wieder unseren Antrag von neuem einbringen. Möge recht bald etwas Durchgreifendes geschehen, um der Landwirtschaft zu helfen. Jeder Zeitverlust fordert seine Opfer, das Vertrauen zur Regierung wird durch solche Verheißung nicht gehoben. (Beifall rechts.)

**Herr v. Meyer-Salle (links):** In dieser ganzen Redaktionsperiode, die sich annehmend dem Ende zuneigt! Ich rechts: Warum?) habe ich nichts zu Trauliches und Grütliches gehört, die die Worte des Grafen Kanitz. Ich habe mich genugsam über die Angelegenheiten der Landwirtschaft, die das hiesige Bestimmung rechts. Wir werden wieder unseren Antrag von neuem einbringen. Möge recht bald etwas Durchgreifendes geschehen, um der Landwirtschaft zu helfen. Jeder Zeitverlust fordert seine Opfer, das Vertrauen zur Regierung wird durch solche Verheißung nicht gehoben. (Beifall rechts.)

**Herr v. Meyer-Salle (links):** In dieser ganzen Redaktionsperiode, die sich annehmend dem Ende zuneigt! Ich rechts: Warum?) habe ich nichts zu Trauliches und Grütliches gehört, die die Worte des Grafen Kanitz. Ich habe mich genugsam über die Angelegenheiten der Landwirtschaft, die das hiesige Bestimmung rechts. Wir werden wieder unseren Antrag von neuem einbringen. Möge recht bald etwas Durchgreifendes geschehen, um der Landwirtschaft zu helfen. Jeder Zeitverlust fordert seine Opfer, das Vertrauen zur Regierung wird durch solche Verheißung nicht gehoben. (Beifall rechts.)

**Herr v. Meyer-Salle (links):** In dieser ganzen Redaktionsperiode, die sich annehmend dem Ende zuneigt! Ich rechts: Warum?) habe ich nichts zu Trauliches und Grütliches gehört, die die Worte des Grafen Kanitz. Ich habe mich genugsam über die Angelegenheiten der Landwirtschaft, die das hiesige Bestimmung rechts. Wir werden wieder unseren Antrag von neuem einbringen. Möge recht bald etwas Durchgreifendes geschehen, um der Landwirtschaft zu helfen. Jeder Zeitverlust fordert seine Opfer, das Vertrauen zur Regierung wird durch solche Verheißung nicht gehoben. (Beifall rechts.)

**Herr v. Meyer-Salle (links):** In dieser ganzen Redaktionsperiode, die sich annehmend dem Ende zuneigt! Ich rechts: Warum?) habe ich nichts zu Trauliches und Grütliches gehört, die die Worte des Grafen Kanitz. Ich habe mich genugsam über die Angelegenheiten der Landwirtschaft, die das hiesige Bestimmung rechts. Wir werden wieder unseren Antrag von neuem einbringen. Möge recht bald etwas Durchgreifendes geschehen, um der Landwirtschaft zu helfen. Jeder Zeitverlust fordert seine Opfer, das Vertrauen zur Regierung wird durch solche Verheißung nicht gehoben. (Beifall rechts.)

**Herr v. Meyer-Salle (links):** In dieser ganzen Redaktionsperiode, die sich annehmend dem Ende zuneigt! Ich rechts: Warum?) habe ich nichts zu Trauliches und Grütliches gehört, die die Worte des Grafen Kanitz. Ich habe mich genugsam über die Angelegenheiten der Landwirtschaft, die das hiesige Bestimmung rechts. Wir werden wieder unseren Antrag von neuem einbringen. Möge recht bald etwas Durchgreifendes geschehen, um der Landwirtschaft zu helfen. Jeder Zeitverlust fordert seine Opfer, das Vertrauen zur Regierung wird durch solche Verheißung nicht gehoben. (Beifall rechts.)

**Herr v. Meyer-Salle (links):** In dieser ganzen Redaktionsperiode, die sich annehmend dem Ende zuneigt! Ich rechts: Warum?) habe ich nichts zu Trauliches und Grütliches gehört, die die Worte des Grafen Kanitz. Ich habe mich genugsam über die Angelegenheiten der Landwirtschaft, die das hiesige Bestimmung rechts. Wir werden wieder unseren Antrag von neuem einbringen. Möge recht bald etwas Durchgreifendes geschehen, um der Landwirtschaft zu helfen. Jeder Zeitverlust fordert seine Opfer, das Vertrauen zur Regierung wird durch solche Verheißung nicht gehoben. (Beifall rechts.)

**Herr v. Meyer-Salle (links):** In dieser ganzen Redaktionsperiode, die sich annehmend dem Ende zuneigt! Ich rechts: Warum?) habe ich nichts zu Trauliches und Grütliches gehört, die die Worte des Grafen Kanitz. Ich habe mich genugsam über die Angelegenheiten der Landwirtschaft, die das hiesige Bestimmung rechts. Wir werden wieder unseren Antrag von neuem einbringen. Möge recht bald etwas Durchgreifendes geschehen, um der Landwirtschaft zu helfen. Jeder Zeitverlust fordert seine Opfer, das Vertrauen zur Regierung wird durch solche Verheißung nicht gehoben. (Beifall rechts.)

**Herr v. Meyer-Salle (links):** In dieser ganzen Redaktionsperiode, die sich annehmend dem Ende zuneigt! Ich rechts: Warum?) habe ich nichts zu Trauliches und Grütliches gehört, die die Worte des Grafen Kanitz. Ich habe mich genugsam über die Angelegenheiten der Landwirtschaft, die das hiesige Bestimmung rechts. Wir werden wieder unseren Antrag von neuem einbringen. Möge recht bald etwas Durchgreifendes geschehen, um der Landwirtschaft zu helfen. Jeder Zeitverlust fordert seine Opfer, das Vertrauen zur Regierung wird durch solche Verheißung nicht gehoben. (Beifall rechts.)

**Herr v. Meyer-Salle (links):** In dieser ganzen Redaktionsperiode, die sich annehmend dem Ende zuneigt! Ich rechts: Warum?) habe ich nichts zu Trauliches und Grütliches gehört, die die Worte des Grafen Kanitz. Ich habe mich genugsam über die Angelegenheiten der Landwirtschaft, die das hiesige Bestimmung rechts. Wir werden wieder unseren Antrag von neuem einbringen. Möge recht bald etwas Durchgreifendes geschehen, um der Landwirtschaft zu helfen. Jeder Zeitverlust fordert seine Opfer, das Vertrauen zur Regierung wird durch solche Verheißung nicht gehoben. (Beifall rechts.)

**Herr v. Meyer-Salle (links):** In dieser ganzen Redaktionsperiode, die sich annehmend dem Ende zuneigt! Ich rechts: Warum?) habe ich nichts zu Trauliches und Grütliches gehört, die die Worte des Grafen Kanitz. Ich habe mich genugsam über die Angelegenheiten der Landwirtschaft, die das hiesige Bestimmung rechts. Wir werden wieder unseren Antrag von neuem einbringen. Möge recht bald etwas Durchgreifendes geschehen, um der Landwirtschaft zu helfen. Jeder Zeitverlust fordert seine Opfer, das Vertrauen zur Regierung wird durch solche Verheißung nicht gehoben. (Beifall rechts.)

**Herr v. Meyer-Salle (links):** In dieser ganzen Redaktionsperiode, die sich annehmend dem Ende zuneigt! Ich rechts: Warum?) habe ich nichts zu Trauliches und Grütliches gehört, die die Worte des Grafen Kanitz. Ich habe mich genugsam über die Angelegenheiten der Landwirtschaft, die das hiesige Bestimmung rechts. Wir werden wieder unseren Antrag von neuem einbringen. Möge recht bald etwas Durchgreifendes geschehen, um der Landwirtschaft zu helfen. Jeder Zeitverlust fordert seine Opfer, das Vertrauen zur Regierung wird durch solche Verheißung nicht gehoben. (Beifall rechts.)

**Herr v. Meyer-Salle (links):** In dieser ganzen Redaktionsperiode, die sich annehmend dem Ende zuneigt! Ich rechts: Warum?) habe ich nichts zu Trauliches und Grütliches gehört, die die Worte des Grafen Kanitz. Ich habe mich genugsam über die Angelegenheiten der Landwirtschaft, die das hiesige Bestimmung rechts. Wir werden wieder unseren Antrag von neuem einbringen. Möge recht bald etwas Durchgreifendes geschehen, um der Landwirtschaft zu helfen. Jeder Zeitverlust fordert seine Opfer, das Vertrauen zur Regierung wird durch solche Verheißung nicht gehoben. (Beifall rechts.)

**Herr v. Meyer-Salle (links):** In dieser ganzen Redaktionsperiode, die sich annehmend dem Ende zuneigt! Ich rechts: Warum?) habe ich nichts zu Trauliches und Grütliches gehört, die die Worte des Grafen Kanitz. Ich habe mich genugsam über die Angelegenheiten der Landwirtschaft, die das hiesige Bestimmung rechts. Wir werden wieder unseren Antrag von neuem einbringen. Möge recht bald etwas Durchgreifendes geschehen, um der Landwirtschaft zu helfen. Jeder Zeitverlust fordert seine Opfer, das Vertrauen zur Regierung wird durch solche Verheißung nicht gehoben. (Beifall rechts.)

**Herr v. Meyer-Salle (links):** In dieser ganzen Redaktionsperiode, die sich annehmend dem Ende zuneigt! Ich rechts: Warum?) habe ich nichts zu Trauliches und Grütliches gehört, die die Worte des Grafen Kanitz. Ich habe mich genugsam über die Angelegenheiten der Landwirtschaft, die das hiesige Bestimmung rechts. Wir werden wieder unseren Antrag von neuem einbringen. Möge recht bald etwas Durchgreifendes geschehen, um der Landwirtschaft zu helfen. Jeder Zeitverlust fordert seine Opfer, das Vertrauen zur Regierung wird durch solche Verheißung nicht gehoben. (Beifall rechts.)

**Herr v. Meyer-Salle (links):** In dieser ganzen Redaktionsperiode, die sich annehmend dem Ende zuneigt! Ich rechts: Warum?) habe ich nichts zu Trauliches und Grütliches gehört, die die Worte des Grafen Kanitz. Ich habe mich genugsam über die Angelegenheiten der Landwirtschaft, die das hiesige Bestimmung rechts. Wir werden wieder unseren Antrag von neuem einbringen. Möge recht bald etwas Durchgreifendes geschehen, um der Landwirtschaft zu helfen. Jeder Zeitverlust fordert seine Opfer, das Vertrauen zur Regierung wird durch solche Verheißung nicht gehoben. (Beifall rechts.)

**Herr v. Meyer-Salle (links):** In dieser ganzen Redaktionsperiode, die sich annehmend dem Ende zuneigt! Ich rechts: Warum?) habe ich nichts zu Trauliches und Grütliches gehört, die die Worte des Grafen Kanitz. Ich habe mich genugsam über die Angelegenheiten der Landwirtschaft, die das hiesige Bestimmung rechts. Wir werden wieder unseren Antrag von neuem einbringen. Möge recht bald etwas Durchgreifendes geschehen, um der Landwirtschaft zu helfen. Jeder Zeitverlust fordert seine Opfer, das Vertrauen zur Regierung wird durch solche Verheißung nicht gehoben. (Beifall rechts.)

**Herr v. Meyer-Salle (links):** In dieser ganzen Redaktionsperiode, die sich annehmend dem Ende zuneigt! Ich rechts: Warum?) habe ich nichts zu Trauliches und Grütliches gehört, die die Worte des Grafen Kanitz. Ich habe mich genugsam über die Angelegenheiten der Landwirtschaft, die das hiesige Bestimmung rechts. Wir werden wieder unseren Antrag von neuem einbringen. Möge recht bald etwas Durchgreifendes geschehen, um der Landwirtschaft zu helfen. Jeder Zeitverlust fordert seine Opfer, das Vertrauen zur Regierung wird durch solche Verheißung nicht gehoben. (Beifall rechts.)



**Alle Sorten  
Gartenschläuche**  
empfehlen  
**C. Köhler, Gr. Steinstr.  
Nr. 12.**

**Fahrräder**  
neu und gebraucht billigst, Reparaturen prompt und gewissenhaft.  
**H. Schöning, Mechaniker,  
Dachritzstrasse 1.**

**Gefrorenes  
Grüne- &  
Sahnenspeisen**  
**BAUMKUCHEN**  
Marronen-Aufsätze,  
Tortens,  
Café-Thee- &  
Dessertgebäck,  
Frucht-Conserven,  
Confecie u. Kaffeebonbon  
empfehlen  
in reichster Auswahl die  
**Conditorei  
JOHANNES DAVID**  
Fernsprecher 17.

**E. Leutert,**  
Halle a. S. Fernsprecher 48  
Maschinenfabrik und Eisengesserei  
baut seit 30 Jahren als Specialität  
**eincylindrige und Compound-  
Dampfmaschinen**  
bis zu 300 Pferdestärken  
mit oder ohne Condensation, mit verbesserter Ridersteuerung  
D. R.-P. 42682, Moyer'scher Expansions-Steuerung sowie Ventilsteuerung.  
Preislisten sowie specielle Offerten auf Verlangen post- und kostenfrei.  
Feinste Referenzen. — Billigste Preise.



26. Gr. Märkerstr. 26. **G. Schaible.** 26. Gr. Märkerstr. 26.  
26. 26.  
Anerkännte Gelegenheit zum Einkauf von  
**Möbeln, Spiegeln und Polsterwaren**  
in nur solider und guter Ausführung.  
Größte Auswahl in Plüschgarnituren, Panelsophas,  
Divans in Plüsch und Wollstoffen.  
Um mehrfach vorkommende Zerwürfisse zu vermeiden, bitte genau auf meine Firma zu achten.

**Dampfbäder**  
(Kopf frei) wird. jed. Körper gewöhnlich angepasst **Brüderstr. 11.**

Wegen  
**Geschäfts-Verlegung**  
reeller  
**Möbel-  
Ausverkauf**  
zu bedeutend herabgesetzten  
Preisen  
**unter Kosten-Preisen.**  
Berlitzsch, etc. früher 72 jetzt 58  
Schränke „ „ 75 61  
Ausgütlische „ 24 21  
Wellerkränzen mit  
Eisblech „ 68 48  
Bettstellen mit Matr. „ 88 30  
Eisblech- & Stahl- „ 88 48  
Bücherregale „ 150 125  
Kreuzen „ 90 75  
Wäffels, Schwebelstühle, Eingaben, Tisch,  
Stühle und alle Polsterwaren etc.  
In bekannter Güte  
nicht mit dem marktüblichen Schand-  
ware zu vergleichen) billig.  
**M. Resch,**  
Reibstater Straße 2, 1.

**Fenster-  
Spiegel**  
sogenannte  
Spione,  
oval, viereckig u.  
doppelt, mit nur  
einem Glasfenster,  
von 3 Mark an.  
**Tageslicht-Reflektoren, Crystallglas-Thürschoner**  
empfehlen in großer Auswahl  
**Willh. Krause, Brüderstr. 13,**  
Fensterglas-, Spiegelglas- und Rohglas-Handlung.




**Hallesche Maschinenbau-Anstalt**  
vorm. Vaass & Littmann, Halle a. S.,  
empfehlen  
**Eiseshränke**  
neuester Construction für Gashaltungen, Fleischereien, Butter-  
handlungen in großer Auswahl zu billigsten Preisen.



**Grudekochöfen**  
bewährter Systeme  
  
empfehlen in den verschied. Größen  
zu den billigsten Preisen  
**Christian Glaser,**  
Halle a. S.,  
Gr. Klausstraße 24.

**Schablonen,**  
die schönsten und haltbarsten zum Vorzeichnen der Wände  
und zum Einzeichnen der Rippen, Stiele und Bänder,  
sowie Kreuzschmonogramme empfehlen  
**Otto Unbekannt,**  
Westst. für math., phys. und opt. Inst.,  
Gr. Ulrichstraße 2.



**Hallesche  
Jalousie- u. Rollladen-Fabrik**  
von  
**Franz Rudolph & Co.**  
Gegründet 1879. Halle a. S. Fernsprecher 472.  
Krausenstr. 16  
liefert als Specialität  
**Zug-Jalousien**  
mit Gurt oder Kette  
mit Stahlband.  
**Roll-Läden**  
von Holz  
auf Drehl. mit Stahlstützen  
oder Röhrenstützen.  
**Golddraht-Mouleaux**  
für Schaufenster.  
Rollschutzwände.

Geschäftlich bringe meine Werk-  
statt für Schwarzblech-Arbeiten  
und einschlägige Reparaturen in  
empfehlende Erinnerung.  
Größtes Lager aller Arten  
**Böttcherwaren.**  
G. Zander, Gr. Klausstraße 12.

**Carl Kästner, Leipzig,**  
Blumengasse Nr. 10 u. 12,  
Lieferant der Reichsbank und Post,  
empfehlen bewährte  
feuer- und diebstahlere  
**Geldschränke.**  
Sichere Sicherheit bei billigsten Preisen.



**F. Herbst & Co., Halle a. S.**  
empfehlen als Specialität:  
**Gas- und  
Petroleum-Motoren.**  
Billigste, beste u. zuverlässigste  
Betriebskraft  
für die  
**Klein-Industrie.**  
Billige Preise bei constanten Zahlungsbedingungen.




**COGNAC  
MACHOLL**  
In Original-Flaschenfüllung  
in der Packung von 2 M. bis 9 M. per Flasche  
bei Julius Bethge, Halle a. S.



**Louis Kühne,**  
Dresden-A.  
Gas-  
Petroleum-  
Benzin-  
Motoren.  
**Bierdruckapparate-Fabrik,**  
Gas- und Wasseranlagen-Geschäft  
**August Hoske, Graeger's Nachf.,**  
Geißstraße 55 Halle, Geißstraße 55  
in den vom Ingenieur Herrn Gerlach seit 23 Jahren innegehabten  
Geschäftsräumen.




**„Yost“**  
die beste Schreibmaschine  
Preis 420 Mark.  
Vorrätig und im Betrieb  
bei  
**Aug. Weddy,**  
Leipziger Straße 22.  
**Prima flüss. Kohlensäure**  
aus der Chem. Fabrik F. A. Robert Müller & Co., Schönebeck a. E.  
hält sich auf Lager und liefert solche frei Haus  
**C. H. Kretschmar, Leipziger  
Straße 20.**



**Juliusthurm!**  
Bester Aufhänger  
Vernickelarbeit für den  
Spiegelrahmen.  
Großartig in Größe und Güte.  
Schmelztrichter und Kessel.  
Von Fachleuten empfohlen!  
Zu haben in 1 kg-Portenblechboxen  
in allen Droguen- u. Farbwaren-  
geschäften.  
Echt mit obiger Schutzmarke.



**Wichtig**  
für jeden Radfahrer oder denjenigen, der  
es werden will, ist, bevor man sich ein  
neues Fahrrad kauft, das große Lager  
mit allen der Neuheiten bei **Otto  
Giseke, Große Steinstraße 83,**  
anzusehen.  
Verichtigung ist auch Nichtfahrern gern  
ertheilt.  
**Otto Giseke,**  
Fahrradhandlung und Reparatur-  
werkstatt.  
**Artillerie-Geschosstransportkasten,**  
in jedem Haushalt zu gebrauchen, liefert, à Stück 1 A 50 A  
**F. Karbaum, Halle a. S.**



Die beste Feder ist  
**AUS WEDDY'S  
MANIFACTORY**  
Die Expeditionen der Enale-Getting  
bestehen sich  
Gr. Berlin, Hans-Droemmode 1 und  
Markt 54 (Königsplatz).

